



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 18.07.2022

Anmeldung

Ihre Anmeldung senden Sie bitte per E-Mail an daa@anwaltakademie.de oder „Nachname d. Ansprechpartner/-in“@anwaltakademie.de.

Oder Sie buchen direkt in unserem Webshop unter www.anwaltakademie.de.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn wir nicht innerhalb von 14 Tagen die Ablehnung erklärt haben. Unabhängig davon erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung.

Seminargebühren und Fälligkeit

Die Seminargebühr wird 14 Tage vor Seminarbeginn fällig. Bei kurzfristigen Seminaranmeldungen, d. h. bei Anmeldungen, die kürzer als 14 Tage vor Seminarbeginn erfolgen, ist die Seminargebühr am Veranstaltungstag fällig.

Wenn Sie per AnwaltCard (Visa-/Mastercard) zahlen möchten, geben Sie bitte bei der Seminaranmeldung sowohl Ihre Kreditkartennummer auch das Gültigkeitsdatum an.

Wir bieten Ihnen weiterhin die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren an. Einen entsprechenden Vordruck finden Sie im Internet unter www.anwaltakademie.de oder fordern Sie diesen einfach telefonisch an.

Sie können zu ermäßigter Gebühr teilnehmen, wenn Sie zum Zeitpunkt des Seminars Mitglied eines örtlichen Anwaltvereins sind und uns dies vorab mitgeteilt haben. Mitgliedschaften in Arbeitsgemeinschaften des DAV müssen uns ebenfalls vor Seminarbeginn angezeigt werden, soweit sie zu einer weiteren Seminarpreisreduzierung führen. Eine weitere Ermäßigung ergibt sich bei einigen Veranstaltungen, wenn Sie nicht länger als drei Jahre zur Anwaltschaft zugelassen sind (bitte übersenden Sie uns in diesem Fall eine Kopie Ihrer Zulassungsurkunde) bzw. Ihr zweites Staatsexamen nicht länger als drei Jahre zurückliegt. Diese Ermäßigung gilt auch für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare.

Unsere Fachanwaltslehrgänge, der Grundkurs Notarprüfung und der Klausurenfernkurs sind gemäß § 4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Stornierung

Frist

Jederzeit, spätestens aber 3 Tage vor Seminarbeginn, können Sie Ihre Anmeldung stornieren.

Form

Die Stornoerklärung bedarf der Textform. Wir bitten Sie um Verständnis dafür, dass wir keine telefonischen Stornierungen entgegennehmen: ein Fax oder E-Mail genügt.

Verminderte Zahlungspflicht

Bei ein- und zweitägigen Seminaren berechnen wir für eine Stornierung eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,- EUR zzgl. USt. Gleiches gilt bei Absage eines Teils eines sog. Seminarpaketes, wobei für jede stornierte Unterveranstaltung jeweils die Bearbeitungsgebühr in Rechnung gestellt wird.

Bei Seminaren von mindestens drei Tagen Länge sowie bei Seminaren mit einer im Seminarverzeichnis (auf der Webseite) angegebenen begrenzten Teilnehmendenzahl stellen wir 20 % der Seminargebühr (ggf. zzgl. USt.) in Rechnung.

Bei Fachanwaltslehrgängen, dem Grundkurs Notarprüfung und beim Ausbildungslehrgang Mediation beträgt die Bearbeitungsgebühr bei einer bis 4 Wochen vor Kursbeginn eingehenden Stornierung lediglich 2 % der Kursgebühr (ggf. zzgl. USt.). Ab 4 Wochen vor Kursbeginn erhöht sich die Gebühr auf 20 % der Kursgebühr (ggf. zzgl. USt.).

Als besonderen Service bieten wir Ihnen eine kostenfreie Umbuchung auf ein anderes Seminar mit gleicher Seminargebühr an. Diese Umbuchungsmöglichkeit gilt für alle Seminare, die die Deutsche Anwaltakademie in Eigenregie anbietet. Sie kann nicht wiederholt in Anspruch genommen werden für die Veranstaltung, auf welche umgebucht wurde. Die Umbuchung muss spätestens 3 Tage vor Beginn des ursprünglich gebuchten Seminars auf ein ebenfalls in Eigenregie von der Deutschen Anwaltakademie angebotenes Seminar erfolgt sein. Stattdessen haben Sie auch die Möglichkeit, eine zahlende Ersatzperson zum Seminar zu schicken. Die Ersatzperson hat den vollen Seminarpreis zu zahlen, soweit nicht aus Gründen, die in seiner Person liegen, einer unserer ermäßigten Tarife greift. Bei einer Umbuchung verfällt eine Preisminderung auf Grund eines Seminar Gutscheins. Der Differenzbetrag wird Ihnen in Rechnung gestellt.

Sagen Sie weder rechtzeitig ab, noch benennen Sie eine zahlende Ersatzperson, noch machen Sie von unserer Umbuchungsmöglichkeit Gebrauch, müssen wir auf Zahlung der vollen Seminargebühr bestehen.

Bei den Seminaren, die wir mit Kooperationspartnern durchführen, gelten gesonderte Rücktrittsregelungen.

Besonderheiten bei Fachanwaltslehrgängen/Ausbildungslehrgang Mediation/Grundkurs Notarprüfung

Absage von Bausteinen sowie Verhinderung zum Klausurtermin

Sollten Sie zu einem Baustein bzw. tageweise verhindert sein oder den Termin zum Klausurschreiben nicht wahrnehmen können, informieren Sie uns bitte spätestens 3 Tage vor Bausteinbeginn bzw. vor Klausurtermin schriftlich über Ihre Abwesenheit. Selbstverständlich können Sie dann die versäumten Unterrichtseinheiten kostenlos in einem anderen Lehrgang nachholen bzw. einen Nachschreibetermin wahrnehmen.

Sagen Sie hingegen nicht rechtzeitig ab, berechnen wir Ihnen 50,- EUR (ggf. zzgl. USt.) pro Veranstaltungstag bzw. Klausurtermin, den Sie nachholen möchten. Wir bitten für diese Vorgehensweise um Ihr Verständnis. Das Tagungshotel berechnet uns pro angemeldeten Teilnehmenden eine Tagungspauschale, die unabhängig von Ihrem Erscheinen bzw. Nichterscheinen zu leisten ist.

Dies gilt insbesondere auch für die Fälle, in denen Sie bereits einen Ersatztermin für einen Baustein bzw. für eine Klausur vereinbart haben und dann dort verhindert sind.

Klausurrichtlinien

Bei Anmeldung zu einem Fachanwaltslehrgang werden unsere Klausurrichtlinien verbindlich zu Grunde gelegt.

Wertgarantie

Sollten Sie sich wider Erwarten etwas anderes von Ihrem ausgewählten Seminar versprochen haben, buchen Sie einfach neu. Stellen Sie bis zur ersten Kaffeepause fest, dass der Seminarinhalt nicht speziell auf Ihre Praxisbedürfnisse zugeschnitten ist, so können Sie Ihre Arbeitsunterlage zurückgeben und sich im Seminar ohne Angabe von Gründen abmelden. Sie haben dann die Möglichkeit, innerhalb eines Jahres ein gleichwertiges Seminar zu besuchen. Wir garantieren damit den Seminarbesuch ohne Risiko: Leistung überzeugt.

Programmänderung und Absage von Seminaren durch die Deutsche Anwaltakademie

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns die Absage von Seminaren bei zu geringer Teilnahmezahl (spätestens 2 Wochen vor Beginn) oder bei Ausfall der/des Referierenden, Hotelschließung, höherer Gewalt vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen, insbesondere einen Referierendenwechsel, so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten, soweit der



Gesamtcharakter der Veranstaltung dadurch gewahrt wird. Referierendenwechsel, unwesentliche Änderungen im Veranstaltungsablauf oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsortes berechtigen nicht zur Preisermäßigung oder zum Rücktritt vom Vertrag. Müssen wir ein Seminar absagen, erstatten wir umgehend die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen der Deutschen Anwaltakademie.

Schutz- & Hygienemaßnahmen

Seit Mai 2022 dürfen in sämtlichen Bundesländern nunmehr Veranstaltungen im Kultur-, Sport oder Freizeitbereich ohne weitere Einschränkungen bzw. ohne die bisherigen Schutzmaßnahmen durchgeführt werden. Hierzu gehören neben etwaigen 2G oder 3G-Regelungen auch Abstandsregelungen. Somit ist ab diesem Zeitpunkt auch das Schutz- & Hygienekonzept der Deutschen Anwaltakademie aufgehoben.

Die Deutsche Anwaltakademie behält sich ausdrücklich vor, bei entsprechender Entwicklung von Corona-Infektionszahlen oder einer vergleichbaren Pandemielage erneut zum Schutz aller Beteiligten 3G, 2G oder 2G+ Maßnahmen einzuführen.

Hotelbuchungen

Bei unseren Seminaren haben wir in der Regel ein begrenztes Zimmerkontingent geblockt. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung selbst vor und weisen Sie das Hotel darauf hin, dass Sie Teilnehmer/-in unseres Seminars sind. Informieren Sie das Hotel bitte frühzeitig über Änderungen bzw. eine Stornierung. Bei Reservierungen im Ausland geben Sie bitte Ihre Kreditkartennummer an.

Die ausgehandelten Zimmerpreise beruhen auf einer Preisbasis von 2021. Es ist nicht auszuschließen, dass Sie bei Buchung über andere Reservierungssysteme (z. B. via Internet) einen günstigeren Preis erzielen, da diese in den jeweiligen Hotels größere Kontingenteinheiten buchen. Auch aufgrund einer saisonal geringen Hotelauslastung können in Einzelfällen kurzfristige Sonderangebote günstigere Preise ausweisen, als wir für Sie im Voraus durchsetzen konnten. Bitte beachten Sie auch die Abrufristen für die begrenzten Zimmerkontingente, da nach Ablauf dieser Fristen die Zimmer in der Regel nicht mehr zu den Sonderkonditionen vergeben werden. Auch ist bei der Hotelbuchung darauf zu achten, dass Sie sich als Teilnehmer auf eine Veranstaltung der DeutschenAnwaltAkademie berufen, um von dem Hotel den Sonderpreis zu erhalten.

Weitere Informationen durch „Teilnehmerhinweis“

Eine Woche vor Seminarbeginn übersenden wir Ihnen weitere Informationen über den Seminarort und den zeitlichen Seminarablauf.

Begleitende Arbeitsunterlagen

Zu nahezu allen Seminaren geben wir – zu Beginn des Seminars – begleitende Arbeitsunterlagen heraus, die neben systematischen Darstellungen vor allem Hinweise auf wichtige Entscheidungen oder Literaturstellen enthalten.

Sofern Sie bei Anmeldung Ihre E-Mail-Adresse angegeben haben, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich in der Regel bereits am Vortag des Seminars diese Arbeitsunterlagen in digitaler Form herunterzuladen. Von dieser Möglichkeit sind die Kurse der DeutschenNotarAkademie ausgenommen.

Die Deutsche Anwaltakademie haftet nicht für die Inhalte der Seminarvorträge oder der begleitenden Arbeitsunterlagen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden der Deutschen Anwaltakademie oder eines Erfüllungsgehilfen der Deutschen Anwaltakademie vorliegt.

Urheberrecht

Die ausgegebenen und im Internet zur Verfügung gestellten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht –

auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung der Deutschen Anwaltakademie vervielfältigt werden. Die Skripten stellen wir exklusiv unseren Teilnehmenden zur Verfügung.

Datenschutz

Uns übermittelte Daten werden in der EDV-Anlage gespeichert. Diese verwenden wir ausschließlich zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art 6 Abs. 1b DSGVO, aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1a DSGVO) oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1c DSGVO).

Sollten Sie uns Ihre E-Mail-Adresse zur Verfügung gestellt haben, so können Sie einer Verwendung für Werbezwecke jederzeit unter optout@anwaltakademie.de widersprechen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Weitere Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte unserem Datenschutzhinweis unter www.anwaltakademie.de.

Teilnahmebescheinigungen

Über die durch Unterschrift nachgewiesene Teilnahme an einer Veranstaltung der Deutschen Anwaltakademie stellen wir Ihnen eine Bescheinigung aus.

Für die Teilnahme an einem Ausbildungslehrgang/Fachanwaltslehrgang erhalten Sie nach erfolgreichem Abschluss ein Zertifikat.

Für Ihren persönlichen Fortbildungsnachweis übermitteln wir Ihre Seminarunterlagen dem Deutschen Anwaltverein, der allen DAV-Mitgliedern dann automatisch zu Beginn des nächsten Jahres eine Fortbildungsbescheinigung zusenden wird.

In der Regel sind unsere Seminare – mit Ausnahme der Seminare zu „Anwalt in eigener Sache“ und den Einführungskursen – für die Pflichtfortbildung nach § 15 FAO geeignet. Die entsprechenden Praxisseminare haben wir speziell gekennzeichnet. Letztendlich bleibt diese Entscheidung aber den jeweiligen Kammern vorbehalten.

Gutscheine und Rabatte der Deutschen Anwaltakademie

Es ist jeweils nur ein von der Deutschen Anwaltakademie ausgestellter Gutschein pro Person für eine Seminarbuchung einlösbar. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Kombination von Gutscheinen mit anderen Rabattaktionen nicht möglich ist. Gutscheine können weder bar ausgezahlt noch nachträglich eingelöst werden. Der Weiterverkauf ist untersagt. Ein einmal eingelöster Gutschein wird durch eine anschließende Stornierung des Seminars Ihrerseits nicht wieder hergestellt, sondern verfällt.